Besondere Anerkennung: Wohnungsgenossenschaft Eberswalde 1893 eG. Teilen statt Besitzen – Drei Musketiere für Klimaschutz

Eine besondere Anerkennung der Jury erhält die Wohnungsgenossenschaft Eberswalde 1893 eG. Unter dem Motto "Teilen statt Besitzen" hat die "1893" E-Autos und Lastenräder für die gemeinsame Nutzung durch Belegschaft und Mitglieder angeschaftt. Diese sollen klimafreundliche Mobilität auch für finanziell schwache Mitglieder ermöglichen und das genossenschaftliche Miteinander fördern.



READY - klimafreundliche Mobilität für jeden erschwinglich. Mehr Informationen sehen und hören Sie im Video zu den BBU-ZUKUNFTSAWARDS 2020.

Klicken Sie einfach auf das Bild und das Video startet.

Die E-Autos werden wochentags für Mitarbeiter*innen bereitgestellt, abends und am Wochenende stehen sie für Genossenschafts-Mitglieder zum Selbstkostenpreis bereit und können über eine App gebucht werden. Zudem wurde ein Schwerlastenrad zur Ausleihe für Mitglieder und Eberswalder*innen angeschafft. Das Projekt wurde gemeinsam mit den regionalen Partnern "Barshare" und "Hebewerk e.V." umgesetzt.

Genossenschaftsgedanken mit der "Sharing"-Idee verbunden

Die Begründung der Jury: "Die Eberswalder Genossenschaft hat in beeindruckender Weise eine umweltfreundliche Mobilitätslösung außerhalb des urbanen Raums entwickelt und umgesetzt. Hier wurde ein hochinteressantes Angebot geschaffen, das den Genossenschaftsgedanken auf überzeugende Weise mit der "Sharing"-Idee verbindet. Die Nutzung des Angebotes durch verschiedene Gruppen zu verschiedenen Zeiten hat Vorzeigecharakter, zumal Carsharing außerhalb von Ballungsräumen besonders schwer umsetzbar ist. Kombiniert mit innovativem Marketing und der Zusammenarbeit mit lokalen Partnern ist hier ein Projekt mit Vorzeigecharakter für andere Wohnungsunternehmen und Städte entstanden, dem wir unsere Besondere Anerkennung aussprechen."